

	<p>Objekt: Zehn Glasmarken aus Chorin von 1755</p> <p>Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415</p> <p>Sammlung: Glassammlung (Objektgruppe B)</p> <p>Inventarnummer: V 5047/21-30 G</p>
--	---

Beschreibung

Zehn Scherben mit Siegeln aus grünem Glas. Die Stempelung weist sie als Produkte der Choriner Hütte aus, alle von 1755 mit verschiedenen Initialen der Glasmacher und Innenkreis aus einer Linie: (21) .C.G. / CHORIN / 1755; (22) .C.W. / CHORIN / 1755; (23) .E.A. / CHORIN / 1755; (24) IGA / CHORIN / 1755; (25) .C.M. / CHORIN / 1755; (26) .D.A. / CHORIN / 1755; (27) .G.B. / CHORIN / 1755; (28) CHORIN / 1755 / .H.I(H?).A.; (29) CHORIN / 1755 / IGW; (30) CHORIN / 1755 / .G.B.

Die mit dem Jahr ihrer Herstellung 1755 gestempelten Marken sind im Standardwerk zu den brandenburgischen Glashütten publiziert (nach Reihenfolge der Inventarnummern: Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serien 97, 99, 101, 107, 98, 100, 103, 106, 108, 104, S. 24). Zu diesem Zeitpunkt soll die Manufaktur 18 Glasmacher beschäftigt haben. Die Fragmente wurden von Dr. Werner Achterberg am ehemaligen Hüttenstandort im Amt Chorin gefunden und dem Museum am 12.12.1988 übergeben. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:

Grünes Glas / ofengeformt, gestempelt

Maße:

alle Dm. innen 2,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1755
	wer	Glashütte Chorin
	wo	Amt Chorin
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	Johann Friedrich Wegener (Förster)
	wo	Chorin

Schlagworte

- Bodenfund
- Fragment
- Glasherstellung
- Glasmarke
- Initiale
- Waldglas